



Titel und zeitliche Verortung: ...macht Euch die Erde untertan!? GY10.2

1. Thema:

Geoökosysteme: komplexe Wirkungsgefüge unter die Lupe genommen

2. Überfachliche Kompetenzen

Sprachkompetenz-Lesekompetenz:

Die Lernenden lesen und rezipieren Texte bzw. Medien unterschiedlicher Formate und nutzen dabei Lesestrategien. Sie entnehmen aus mündlichen und schriftlichen Texten wesentliche Informationen und ziehen begründete Schlussfolgerungen. Sie interpretieren Texte auf der immanenten Ebene sowie im Zusammenhang ihres gesellschaftlichen, historischen und kulturellen Kontextes.

Was sollen meine SuS am Ende der Sequenz überfachlich besser können und mehr wissen?

3. Europäische Kompetenzen

1. Die Schülerinnen und Schüler können eine Themenstellung in Projektform bearbeiten.
2. Die Schülerinnen und Schüler können selbstständig fachliche Inhalte erschließen und weitergeben.
3. Die Schülerinnen und Schüler kennen, analysieren und reflektieren regionale und globale politische Prozesse und die dahinter stehenden Interessen.

1. Inhaltliche Konkretisierung (mit Hinweis auf *Inhaltsfelder*)

Herausgearbeitet werden das funktionale und systemische Zusammenwirken der natürlichen Faktoren bei der natürlichen Gestaltung von Räumen, sowie die sich daraus entwickelnden Wirkungen auf das natürliche System (Natur und Umwelt).

Das naturgeographischen Subsystems erlaubt komplexe Sachverhalte und Systeme der Umwelt-Gesellschafts-Beziehungen zu isolieren und zu reduzieren:

Ökologische Aspekte in ausgewählten Regionen/ Räumen analysieren (urbane Geoökosysteme oder Geoökosysteme Flusslandschaften) als Anknüpfung an Vorwissen der Klasse 7:

- Tropischer Regenwald: z.B. *Indonesien – Folgen der Brandrodung*
- Kongo: z.B. *Konfliktpotential Rohstoffe*
- USA: z.B. *Coloradoriver und die Wasserverknappung*
- Indien: z.B. *heilige Flüsse(Ganges)*
- Ägypten: *das Geschenk des Nil*
- polare Zone: z.B. *Arktis*
- marine Geoökosysteme: z.B. *Golfstrom oder Mittelmeer*

Ziel:

- Eigenständige Präsentation über Konfliktfelder zu Geoökosystemen der Welt

Konkretisierung:
Was sollen meine SuS am Ende der Sequenz fachlich besser können und mehr dafür wissen?



5a. Kompetenzbereich Geographische Analysekompetenz

1. Auswirkungen räumlich gebundener und raumwirksamer Phänomene, Strukturen oder Prozesse auf eines der Subsysteme oder das System Erde erklären,

5b. Kompetenzbereich Räumliche Orientierungskompetenz

1. die Lage eines Ortes oder eines raumbezogenen Phänomens zu weiteren geographischen Bezugseinheiten, Orientierungsrastern und Ordnungssystemen in Beziehung

5c. Kompetenzbereich Geographische Methodenkompetenz

1. den Weg der Erkenntnisgewinnung und die Erkenntnisse selbstständig dokumentieren (Fragestellungen formulieren, Hypothesen aufstellen und a.H. der Materialien überprüfen und auswerten

5d. Geographische Urteils- und Kommunikationskompetenz

1. Medienprodukte auf Interessengeleitetheit und Manipulationspotential, Klischees und Ideologien hin beurteilen